



# Mitteilungsblatt, 15. Stück

---

**Studienjahr 1997/98**

**Ausgegeben am 1. April 1998**

**15. Stück**

## Übersicht:

115. Entwurf eines Bundesgesetzes über die Änderung des Universitäts-Studiengesetzes (UniStG)

116. **Einberufung der Universitätsversammlung** zur Entscheidung, ob die Funktion des Rektors/der Rektorin für die Funktionsperiode vom 1.10.1999 bis zum 30.09.2003 auszuschreiben ist ( § 53 (6) UOG 1993)

117. Senatsbeschlüsse

117.1 Festlegung der 1. Funktionsperiode der Studiendekane, Vizestudiendekane, Institutsvorstände und Vorsitzenden der Studienkommissionen nach dem Wirksamwerden des UOG 1993

117.2 Verlängerung der Zulassungsfrist für den Universitätslehrgang "Leiten und Beraten von Teams im Strafvollzug" des IFF

118. Kundmachung betreffend der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent an Herrn Dr. Ernst Strouhal

119. Einladung zum öffentlichen Habilitationskolloquium von Frau Dr. Sonja Grabner-Kräuter

120. Bekanntmachung öffentlicher Begutachtungsverfahren gem. § 14 Abs. 1 UniStG

120.1 Studienplan für die Studienrichtung Chemie an der Universität Wien

120.2 Studienplan für die Studienrichtung Rechtswissenschaften an der Universität Graz

121. Anhörungsverfahren gem. § 12 Abs. 2 UniStG

122. Universitätsversammlung - Entsendung der Studierenden

123. Studienkommission Lehramt der Fakultät für Kulturwissenschaften - Entsendung der Studierenden

124. Studienkommission Angewandte Betriebswirtschaft - Umnominierung der Studierenden

125. Studienkommission Angewandte Informatik - Nachnominierung eines Mittelbauvertreters

126. Ausschreibung der Forschungspreise des Landes Steiermark 1998

127. Ausschreibung einer freien Planstelle an der Universität Klagenfurt

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 15. April 1998

Redaktionsschluß: Freitag, 10. April 1998

Internet-Adresse: <http://www.uni-klu.ac.at/unihome/mitteibl/index.htm>

### **115. ENTWURF EINES BUNDESGESETZES ÜBER DIE ÄNDERUNG DES UNIVERSITÄTSSTUDIENGESETZES (UNISTG)**

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr übermittelte mit Erlaß vom 11. März 1998, GZ 62.070/20-I/D/18/98, den Entwurf eines Bundesgesetzes über die Änderung des Universitäts-Studiengesetzes (UniStG) zur Zweitbegutachtung.

Um Stellungnahme bis **spätestens 24. April 1998** wird gebeten.

Der Entwurf liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung, Studentendorf Haus 10, 2. Stock, zur Einsichtnahme auf.

### **116. EINBERUFUNG DER UNIVERSITÄTSVERSAMMLUNG ZUR ENTSCHEIDUNG, OB DIE FUNKTION DES REKTORS/DER REKTORIN FÜR DIE FUNKTIONSPERIODE VOM 1.10.1999 BIS ZUM 30.09.2003 AUSZUSCHREIBEN IST ( § 53 (6) UOG 1993)**

Die Funktionsperiode des Rektors beträgt vier Jahre. Gem. § 53 (6) UOG '93 hat die Universitätsversammlung vor Ablauf der Funktionsperiode des Rektors/der Rektorin zu entscheiden, ob die Funktion des Rektors/der Rektorin neuerlich auszuschreiben ist. Wird auf die Ausschreibung verzichtet, verlängert sich die Funktionsperiode des Rektors auf weitere vier Jahre.

Dementsprechend berufe ich die Universitätsversammlung zur Entscheidung, ob die Funktion des Rektors/der Rektorin für die Funktionsperiode vom 1.10.1999 bis zum 30.09.2003 auszuschreiben ist, für

**Mittwoch, den 22.04.1998**

**um 11.00 Uhr, im URz-109**

ein.

Der Vorsitzende des Senats

und der Universitätsversammlung

Univ.-Prof.Dr. Winfried Müller

## **117. SENATSBESCHLÜSSE**

### **117.1 FESTLEGUNG DER 1. FUNKTIONSPERIODE DER STUDIENDEKANE, VIZESTUDIENDEKANE, INSTITUTSVORSTÄNDE UND VORSITZENDEN DER STUDIENKOMMISSIONEN NACH DEM WIRKSAMWERDEN DES UOG '93**

Der Senat hat in seiner Sitzung am 15. Oktober 1997 gem. § 87 (2) UOG '93 einstimmig beschlossen, daß die 1. Funktionsperiode der Studiendekane, Vizestudiendekane, Institutsvorstände und Vorsitzenden der Studienkommissionen nach dem Wirksamwerden des UOG '93 an der Universität Klagenfurt bis 31.07.1998 verlängert wird. Damit wird die Übergabe der Amtsgeschäfte in einer prüfungsfreien Zeit erfolgen.

### **117.2 VERLÄNGERUNG DER ZULASSUNGSFRIST FÜR DEN UNIVERSITÄTSLEHRGANG "LEITEN UND BERATEN VON TEAMS IM STRAFVOLLZUG" DES IFF**

Der Senat hat in seiner Sitzung am 18. März 1998 gem. § 31 Abs. 4 UniStG beschlossen, daß die Zulassungsfrist für den Universitätslehrgang "Leiten und Beraten von Teams im Strafvollzug" des IFF bis 15. Mai 1998 verlängert wird.

Der Vorsitzende des Senats

Univ.-Prof.Dr. Winfried Müller

## **118. KUNDMACHUNG BETREFFEND DER VERLEIHUNG DER LEHRBEFUGNIS ALS UNIVERSITÄTSDOZENT AN HERRN DR. ERNST STROUHAL**

Die vom Dekan nach Anhörung des Fakultätskollegiums der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik gemäß § 28 Abs. 2 UOG '93 eingesetzte Habilitationskommission hat am 10. März 1998 beschlossen, Herrn Dr. Ernst Strouhal die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für "Kultursoziologie" zu verleihen.

Univ.-Doz.Dr. Ernst Strouhal wurde dem Institut für Soziologie zugeteilt.

Der Dekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik

Univ.-Prof.Dr. Heinrich C. Mayr

## **119. EINLADUNG ZUM ÖFFENTLICHEN HABILITATIONSKOLLOQUIUM VON FRAU DR. SONJA GRABNER-KRÄUTER**

Das Habilitationskolloquium von Frau Dr. Sonja Grabner-Kräuter findet

**am Freitag, dem 3. April 1998,**

**um 14.30 Uhr s.t., im SZ-226 (Sitzungszimmer des Rektors)**

statt.

Gem. § 28 (6) UOG '93 ist das Habilitationskolloquium öffentlich.

Der Vorsitzende der Habilitationskommission

Univ.-Prof. Dr. Dieter J.G. Schneider

## **120. BEKANTMACHUNG ÖFFENTLICHER BEGUTACHTUNGSVERFAHREN GEM. § 14 Abs. 1 UniStG**

### **120.1 STUDIENPLAN FÜR DIE STUDIENRICHTUNG CHEMIE AN DER UNIVERSITÄT WIEN**

Hiermit wird gem. § 14 Abs. 1 UniStG die Einleitung des öffentlichen Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für das Studium der Chemie an der Formal- und Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien bekannt gemacht. Alle Einrichtungen gem. § 14 Abs. 1 Z 1-7 UniStG werden zur Abgabe einer Stellungnahme zu diesem Studienplan **bis zum 20. April 1998** eingeladen. Die erforderlichen Unterlagen sind diesen Einrichtungen übermittelt worden und können dort gegebenenfalls eingesehen werden.

Der Vorsitzende der Studienkommission

Chemie

Prof.Dr. W. Mikenda

### **120.2 STUDIENPLAN FÜR DIE STUDIENRICHTUNG RECHTSWISSENSCHAFTEN AN DER UNIVERSITÄT GRAZ**

Die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Graz teilt mit, daß am 9.03.1998 der Entwurf eines

Studienplanes Rechtswissenschaften und das Qualifikationsprofil zur Begutachtung ausgesendet wurde. Die Begutachtungsfrist endet **am 15. April 1998**.

Der Dekan

Univ.-Prof.Dr.Dr.h.c. Gernot Kocher

## **121. ANHÖRUNGSVERFAHREN GEM. § 12 ABS. 2 UniStG**

In der Rechts- und Organisationsabteilung sind folgende Absichtserklärungen zur Erlassung/Änderung von Studienplänen im Rahmen des Anhörungsverfahrens gem. § 12 Abs. 2 UniStG eingelangt.

<b>Studienplan/ Studienrichtung</b>	<b>Universität</b>	<b>Stellungnahme bis:</b>
<b>Zahnmedizin, Humanmedizin, Doktoratsstudium der Medizinischen Wissenschaft</b>	<b>Karl-Franzens-Universität Graz</b>	<b>30. März 1998</b>
<b>Alte Geschichte und Altertumskunde</b>	<b>Karl-Franzens-Universität Graz</b>	<b>24. April 1998</b>
<b>Rechtswissenschaften</b>	<b>Universität Salzburg</b>	<b>23. April 1998</b>

Die Unterlagen liegen in der Rechts- und Organisationsabteilung, Studentendorf Haus 10, 2. Stock, zur Einsichtnahme auf.

## **122. UNIVERSITÄTSVERSAMMLUNG - ENTSENDUNG DER STUDIERENDEN**

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in die Universitätsversammlung entsendet:

Senatsmitglieder:

Stud.Gerda Krainer

Stud. Günther Voitic

Stud. Alexander Tauchhammer

Stud. Walter R. Prutej

Stud. Richard Miklautsch

Stud. Christian Smerietschnig

Entsendung durch den Hauptausschuß:

Stud. Wolfgang Lehofer

Stud. Ines Krenn

Stud. Thomas Weichert

Stud. Meinhard Lehofer

Stud. Stefan Messner

Stud. Michael Herwirsch

Stud. Mario Zolle

Stud. Ingomar Krassnitzer

Stud. Michael Eibl

Stud. Hannes Jetz

Stud. Florian Fuchs

Stud. Monika Grauer

Stud. Marian Lewicki

Stud. Klaus Breidler

Stud. Brigitte Kofler

Stud. Margarete Stingl

Stud. Michael Pesernig

Stud. Kerstin Kaufmann

Stud. Christian Spitaler

Die Vorsitzende der Österreichischen Hochschülerschaft an der Universität Klagenfurt

Gerda Krainer

### **123. STUDIENKOMMISSION LEHRAMT DER FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN - ENTSENDUNG DER STUDIERENDEN**

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in die Studienkommission Lehramt der Fakultät für Kulturwissenschaften entsendet:

Stud. Hannes Jetz

Stud. Michael Eibl

Stud. Günter M. Pinter

Stud. Thomas Weichert

Der Vorsitzende der Fakultätsvertretung

Kulturwissenschaften

Günther Voitic

### **124. STUDIENKOMMISSION ANGEWANDTE BETRIEBSWIRTSCHAFT - UMNOMINIERUNG DER STUDIERENDEN**

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurde folgendes studentisches Mitglied in die Studienkommission Angewandte Betriebswirtschaft entsendet:

Stud. Gerald Nastran

(anstelle von Stud. Roland Kriegl)

Der Vorsitzende der Studienrichtungsvertretung

Angewandte Betriebswirtschaft

Meinhard Lehofer

## **125. STUDIENKOMMISSION ANGEWANDTE INFORMATIK -NACHNOMINIERUNG EINES MITTELBAUVERTRETERS**

Aufgrund der Beendigung des Dienstverhältnisses von Kollegen Dipl.-Ing. Walter Liebhart scheidet dieser aus der o.a. Studienkommission aus.

Gemäß § 13 der Wahlordnung der Universität Klagenfurt entsendet die Wahlkommission

**Dipl.-Ing.Heinz Pozewaunig**

als Mittelbauvertreter in die Studienkommission.

Der Vorsitzende der Wahlkommission

Mittelbau

Ass.Prof.DI.Dr. Walter Schludermann

## **126. AUSSCHREIBUNG DER FORSCHUNGSPREISE DES LANDES STEIERMARK 1998**

Auf Ersuchen des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung wird nochmals auf die Ausschreibung der Forschungspreise des Landes Steiermark 1998 hingewiesen.

Ausschreibungstext siehe **BEILAGE 1.**

## **127. AUSSCHREIBUNG EINER FREIEN PLANSTELLE AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT**

An der Universität Klagenfurt, **Institut für Wirtschaftsinformatik und Anwendungssysteme, Systemsicherheit**, ist eine Planstelle für eine/n

**Universitätsassistenten/in**

zu besetzen.



Von den Bewerbern/Bewerberinnen wird erwartet:

- 1) Abgeschlossenes einschlägiges Studium der Informatik, Telematik oder Mathematik.
- 2) Fundierte Kenntnisse, wenn möglich mit Praxiserfahrung, in mehreren der folgenden Teilgebiete der Informatik:
  - Informations- und Systemsicherheit
  - Kryptologie und deren Anwendungen
  - Sicherheitsinfrastrukturen
  - Chipkarten als Sicherheitswerkzeug
  - Sicherheit in Rechnernetzen
- 3) Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration.

Die wissenschaftliche Arbeit soll in eine Promotion einfließen.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher fach einschlägig qualifizierte Akademikerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Bewerberinnen bevorzugt.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis

**22. April 1998**

an die Universität Klagenfurt, Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

---

Druck und Verlag: Zentrale Verwaltung der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt

---